

Science-Go-Round

24. November 2022, 17-20 Uhr

an der Universität Graz, Unicorn, Schubertstraße 6a, 8010 Graz

Thema:

Wissenschaftskommunikation an der Schnittstelle zwischen Universität, Wirtschaft und Gesellschaft

Universitäten sind gefordert, Forschung und Lehre – ihre Kernaufgaben - auch in den Dienst der Gesellschaft zu stellen. Im Sinne dieser „Third Mission“ ist die Gesellschaftsrelevanz von Forschung ein wesentlicher Aspekt in der Wissenschaftskommunikation der Universität Graz. Besonders „greifbar“ wird diese, wenn es darum geht, Forschungsergebnisse zu verwerten, sei es durch die Gründung von Spin-offs oder Kooperationen mit Unternehmen.

Im April 2021 hat die Universität Graz als Tochtergesellschaft den Start-up & Innovation Hub „[Unicorn](#)“ eröffnet, um die Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft weiter voranzutreiben.

Die Kommunikationsabteilung der Uni Graz begleitet Projekte im Unicorn, indem sie Medien und die interessierte Öffentlichkeit über deren Forschung und erfolgreiche Entwicklung informiert.

Ziel der externen Kommunikation des Unicorn selbst ist vor allem die Anbahnung von Kooperationen. Zu den Zielgruppen zählen InnovationsakteurInnen in Unternehmen, Start-ups und relevante Förderinstitutionen.

Ein gemeinsames Anliegen der Kommunikation von Uni und Unicorn ist, die Universität bzw. deren Forschende als interessante PartnerInnen für Unternehmen sichtbar zu machen.

Provisorischer Ablauf:

17:00 Uhr – 17:05 Uhr: Welcome-Statement von Peter Riedler, Rektor der Universität Graz

17:05 Uhr – 17:15 Uhr: Vorstellung des Unicorn durch Bernhard Weber, Geschäftsführer Unicorn

17:15 Uhr – 18:00 Uhr: Besuch des Offenen Labors

18:00 Uhr – 19:00 Uhr: Podiumsgespräch mit

- **Mag. Bernhard Weber**
Geschäftsführer des Unicorn, verantwortlich für die Kommunikation des Start-up & Innovation Hub mit InnovationsakteurInnen in Unternehmen, Start-ups und relevante Förderinstitutionen; langjährige Erfahrung in der akademischen Gründerszene
- **Dr. Markus Hochegger**
Institut für Chemie der Universität Graz, Projekt „PureSurf“ (<https://puresurf.eu>) im Unicorn mit dem Ziel der Gründung eines Spin-off (<https://presse.uni-graz.at/de/neuigkeiten/detail/article/saubere-sache-1/>). Die ForscherInnen entwickeln „grüne“ Tenside aus Abfallprodukten der Papier- und Lebensmittelindustrie sowie aus der Landwirtschaft.
- **Moderation Dr. Regina Jankowitsch**

- Einbindung einer Person der Abteilung Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit der Uni Graz ins Gespräch – in der ersten Reihe sitzend.
Weitere VertreterInnen der Abteilung anwesend (inkl. Social-Media-Verantwortliche) zur Beantwortung spezieller Fragen aus dem Publikum

19:00 Uhr bis 20:00 Uhr: Networking mit Buffet

Zur Universität Graz:

Die Universität Graz, gegründet 1585, ist Österreichs zweitälteste Universität und eine der größten des Landes. Mit rund 30.000 Studierenden und 4.700 MitarbeiterInnen übernimmt sie eine tragende Rolle als Bildungsinstitution, Arbeitgeberin und Motor für Innovationen. Unter dem Motto „we work for tomorrow“ beschäftigen sich ForscherInnen aus den Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaften, den Natur-, Geistes-, Rechts- sowie den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit aktuellen Herausforderungen, um die Zukunft aktiv mitzugestalten. Zu den Profildbereichen der Universität zählen unter anderem Forschungen zum Klimawandel und zur nachhaltigen Transformation von Gesellschaft und Wirtschaft sowie zu molekularen Mechanismen hinter der Entstehung von Krebs und verschiedenen Zivilisationskrankheiten.